



Presseinformation

Nr. 403 / 2012

Kiel, Mittwoch, 24. Oktober 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Finanzen / Stabilitätsrat

Dr. Heiner Garg: Nicht auf Lorbeeren ausruhen, sondern den eingeschlagenen Weg der Konsolidie- rung fortsetzen, Frau Ministerin!

Zur Pressemitteilung von Finanzministerin Monika Heinold zur heutigen Mitteilung des Stabilitätsrates erklärt der parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„Wir nehmen mit Freude zur Kenntnis, dass der Stabilitätsrat die Bemühungen und Ergebnisse der CDU/FDP-Regierung, die den Doppelhaushalt 2011/2012 zu verantworten hat, so ausdrücklich lobt. Dass sich Frau Heinold jetzt für einen Haushalt feiern lassen will, gegen den sie gewertet und den sie im Parlament abgelehnt hat, ist beachtlich.

Dem Haushalt und den künftigen Generationen droht jedoch nun ein Schreckensszenario, das sie noch weit in die Zukunft verfolgen wird. Statt den unter Schwarz-Gelb eingeschlagenen Weg fortzusetzen, verteilt Rot-Grün-Blau munter weiter Geschenke. Die Rechnung reicht sie an die kommenden Generationen weiter. Bei der Nettoneuverschuldung plant die Dänen-Ampel gegenüber den voraussichtlichen Ist-Werten aus diesem Jahr eine Steigerung von 154 Millionen Euro. Das hat die Finanzministerin bislang versucht, zu vertuschen.

Damit beweist sie einmal mehr, dass ‚Konsolidieren‘ für sie vor allem drei Dinge heißt: verteilen, verschenken und die Rechnung dafür kommenden Generationen auszustellen“, so Dr. Heiner Garg.

www.fdp-sh.de